

Time : 3 Hrs

Total Marks: 80

Date: *

Frage 1. Übersetzen Sie die folgenden Texte ins Englische oder Marathi ! (18)

A) 06
Seit wenigen Tagen hat Jessica rote Haare. In ihrer Familie gibt es nun heisse Diskussionen. "Meine Mutter findet es süß. Meine Großmutter hatte einen Schreck. Meine Schwester meint, es sieht nicht so gut aus. Dabei hat sie schon selber grüne und blaue Haare gehabt." Erzählt Jessica. Bunte Haarfarben kann man in vielen Geschäften kaufen. Trotzdem haben nur wenige Mut dazu. Jessica hat die roten Haare zuerst bei ihrem Freund gesehen. In den Ferien hat sie dann selbst ausprobiert. Ihre Freundin Caro hilft Jessica bei dieser Frisur. Dafür braucht sie eine Bürste, einen Föhn, etwas Zeit und eine Dose Haarlack. Aber diese Frisur trägt Jessica nur auf Partys und nicht in der Schule.

B) 06
Natürlich gibt es auch junge Leute, die gar nicht ausziehen wollen. Sie bleiben im Elternhaus auch wenn sie genug Geld für eine eigene Wohnung haben. Das meistens kostenlose und günstige Wohnen bei den Eltern ist attraktiv, weil sie nicht auf das eigene Auto und teure Urlaube verzichten müssen. Sie genießen den 'Rund-um-die Uhr-Service-' und müssen keine Hausarbeiten machen. Und dann dann ist ja immer jemand, der zuhört und hilft, wenn man Probleme hat. Warum also ausziehen? – zu Hause ist doch alles so einfach.

C) . Übersetzen Sie die folgenden Sätze ins Deutsche! (Nur 3) 06

1. I am doing very well here in Spain. I get up at around 7'o clock. Almost every morning I go for swimming.
2. Suddenly I fell down. Then my colleague came and helped me.
3. Tom, do you have time on Sunday. Would you like to come for a movie?
4. Mr. Mayer has shifted to a village near Bodensee.
5. Anke has long hair, she is wearing a short skirt and an elegant jacket.

Frage 2. Beantworten Sie **sieben** der folgenden Fragen ! (14)

1. Würden Sie gern in einer Großfamilie leben ? Nennen Sie die Vorteile und Nachteile!
2. Wie heisst die Bundeskanzlerin Deutschlands?
3. Bekommen Sie Taschengeld? Wofür geben Sie es aus?
4. Wie feiern Sie Ihren Geburtstag?
5. Was für Kleider tragen Sie normalerweise? Warum?
6. Was sind Ihre Zukunftspläne?
7. Möchten Sie gern ausziehen? Warum?
8. Seit wann lernen Sie Deutsch? Warum? Wie finden Sie die Sprache?
9. Interessieren Sie sich für Cricket? Welche Rolle spielt Cricket in Ihrem Land?

10. Was halten Sie von Punks?

Frage 3. Lesen Sie den Text und beantworten Sie die darauffolgenden Fragen ! (18)

Wolfgang Schmidt (21) ist ein alter 'Tramper' und kennt die ganze Welt. Hier gibt er ein paar Tipps fürs Trampeln in der Bundesrepublik. Trampeln macht Spaß. Du lernst viele Leute kennen und kannst mit ihnen Deutsch sprechen. Viele Leute können auch Englisch. Aber besser ist, wenn man Deutsch spricht. Das finden die Leute sehr gut.

Die Tramper reisen am schnellsten und am bequemsten auf den Autobahnen. Ich warte immer auf den Parkplätzen der Restaurants. Dort machen viele Leute eine Pause und oft fahren sehr weit. Beim Trampeln ist es am besten, wenn man die Leute direkt fragt. z.B. "Fahren Sie vielleicht auch nach Stuttgart? Können Sie mich mitnehmen?" Es ist nicht so leicht, Leute direkt zu fragen, aber das lernt man schnell.

Nicht alle nehmen gern Tramper mit. Besonders Frauen über 30, Familien mit Kindern und ältere Leute sagen oft "nein". Wichtig ist: du musst immer nett und sauber aussehen und nicht viel Gepäck haben. Dann wartest du bestimmt nicht lange. Besonders Lastwagenfahrer nehmen Tramper mit. Denn sie fahren oft allein und sehr weit und möchten gern mit Leuten sprechen.

A) Beantworten Sie die Fragen! 06

1. Welche Tipps gibt Wolfgang Schmidt den Trampelern? Nennen Sie zwei davon!
2. Wer nimmt die Tramper gern mit? Warum?
3. Was ist nötig für die Tramper? Wie müssen sie sein und aussehen?

B) Suchen Sie Gegenteile aus dem Text ! 04

nah-
schmutzig-
schweigen-
langsam-

C) Richtig oder falsch? 05

1. Ein Tramper hat kein eigenes Auto und möchte, dass die anderen ihn mitnehmen.
2. Alte Leute und Frauen wollen nicht gern trampeln.
3. Wenn man weniger Gepäck hat, hat man kein Problem beim Trampeln.
4. Die Lastwagenfahrer wollen immer auf Deutsch sprechen.
5. Wolfgang Schmidt trampelt gern. Das macht ihm Spaß.

D) Suchen Sie das passende Wort aus dem Text! 03

Hier darf man parken- _____
Ein Mensch, der ein schweres und großes Fahrzeug fährt- _____
Taschen und Koffer u.s.w., was man auf der Reise mitnimmt- _____

Frage 4. Gramatik

(30)

A) Setzen Sie das richtige Verb in Partizip Perfekt ein! (nur fünf)

05

(umziehen, sparen, ausschalten, eröffnen, essen, bekommen)

1. Meine Eltern _____ ihr Geld für mein Studium _____.
2. Im Bereich der Kommunikation _____ sich eine neue Welt _____.
3. _____ du den Computer _____?
4. Herr Braun wohnt nicht hier. Er _____ erst letzte Woche _____.
5. Der Kuchen schmeckt echt lecker. Ich _____ davon schon viel _____.
6. Petra und Michael, ihr _____ in der Prüfung wirklich gute Noten _____!

B) Setzen Sie das richtige Verb in Präteritum ein! (nur fünf)

05

(sehen, anlegen, warten, gehen, kommen, abnehmen, bringen)

1. Der Kellener _____ uns heißen Kaffee.
2. Lange _____ er auf der Haltestelle aber der Bus _____ nicht.
3. Die Zahl der Großfamilien _____.
4. Am Wochenende _____ Herr und Frau Müllers wandern.
5. Gestern _____ wir ein Interview von Boris Becker im Fernseher.
6. Der Gärtner _____ Gemüsegärten und Obstplantagen _____.

C) Ergänzen Sie die Adjektiv Endungen! (nur fünf)

05

1. Steffi Graf und Boris Becker sind berühmt _____ deutsch _____ Sportler.
2. Das heutig _____ Leben ist sehr hektisch _____ geworden.
3. Den ganz _____ Tag sind die Eltern bei der Arbeit und die klein _____ Kinder bleiben in den Kinderkrippen.
4. Für Jugendliche sind schick _____ Klamotten und ein gut _____ Aussehen wichtig.
5. Viel _____ jung _____ Menschen sind an Politik interessiert.
6. In Deutschland achten die meist _____ Menschen auf eine gesund _____ Ernährung.

D) Ergänzen Sie die richtigen Präpositionen! (nur fünf)

05

1. Wo sind meine Bücher? Gestern lagen sie doch _____ dem Tisch
2. _____ wen wartest du?
3. Meine Großeltern ärgern sich _____ die heutige Mode.
4. Der Bus geht _____ den Wald.
5. Die Deutschen interessieren sich sehr _____ Fußball.
6. Die Party ist heute _____ Familie Müller.

E) Bilden Sie aus dem zweiten Satz einen Relativsatz! (nur fünf)

05

1. Das ist meine Tante. Ich besuche sie oft in den Ferien.
2. Das ist das Haus. Wir haben unsere Kinheit da verbracht.

3. Ich finde die Henna Tattoos gut. Sie gehen nicht gleich weg.
4. Das ist ein guter Film. Ich habe seinen Namen vergessen.
5. Gestern habe ich den Brief bekommen. Ich habe lange auf ihn gewartet.
6. Das ist Richard. Ich wohnte bei ihm in Deutschland.

F) Ergänzen Sie!(Komparativ) (nur drei)

03

1. Jetzt bekomme ich 3000 Euro. Nächstes Jahr bekomme ich bestimmt _____.
2. Früher war Tina nett. Heute ist sie auch genau _____ früher.
3. In Deutschland ist Weihnachten am _____. Das zweitgrößte Fest ist Ostern.
4. Früher war alles billig, aber heutzutage ist alles viel _____ geworden.

G) Machen Sie Nomen aus den Verben! (nur zwei)

02

abfahren-
einladen-
anfangen-
umziehen-
